Stand 05-2023

|  |
| --- |
| **Checkliste Klima**(nur für Projekte mit Planfeststellung oder Plangenehmigung ausfüllen) |
|  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Projektbezeichnung |   |
|  | Kurzbeschreibung zur örtlichen Lage / betroffene Gebietskörperschaften  |   |
|  | Vorhabentyp | [ ]  Neubau einer Straße[ ]  Ausbau einer Straße [ ]  Verlegung einer Straße[ ]  sonstige Baumaßnahme an einer Straße,und zwar \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [ ]  Aus-/ Neubau eines Geh-/ Radweges |
|  | Baulänge in m / km |  |
|  |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | Aufgestellt:     , den      Im Auftrag:      (Projektverantwortliche/r Landespflege) | Geprüft:     , den      Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement     Im Auftrag:      (Sachgebietsleiter) |  |

|  |
| --- |
| Sobald ein Kreuz in einem Orange hinterlegten Feld gemacht wird, ist eine ausführliche Dokumentation zum Thema Klimaauswirkungen erforderlich |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **1.** | **Verkehrsbedingte Treibhausgasemissionen** | nein | ja |
| 1.1 | Wurde für das Vorhaben eine Verkehrsuntersuchung (VU) erstellt, die eine Erhöhung des Verkehrsaufkommens belegt?wenn **nein, weiter unter 1.2**: | [ ]  | [ ]  |
| 1.2 | Sind Verkehrsveränderungen zu erwarten, die keine VU erfordern, jedoch relevante nachteilige Änderungen der THG-Emissionen auslösen können? | [ ]  | [ ]  |
|  | **1.1 und 1.2 nein**: Eine verkehrsbedingte Erhöhung von THG-Emissionen wird durch das Vorhaben nicht ausgelöst |  |
| **2.** | **Landnutzungsänderungen durch das Vorhaben**Werden durch das Vorhaben besonders hochwertige Funktionsausprägungen von Böden oder besonders klimarelevante Vegetationskomplexe/ Biotoptypen anlagebedingt dauerhaft in Anspruch genommen?  | nein | ja |
| 2.1 | naturnahe oder bewaldete Moorstandorte (inkl. Bruch- und Sumpfwald) | > 100 m2 | [ ]  | [ ]  |
| 2.2 | Feuchtwiesen auf Moorstandorten  | > 200 m2 | [ ]  | [ ]  |
| 2.3 | Wälder/Gehölzkomplexe | > 500 m2 | [ ]  | [ ]  |
| 2.4 | Extensivgrünland  | > 2.000 m2 | [ ]  | [ ]  |
|  | **2.1 bis 2.4 nein**: Die vorhabenbedingte Inanspruchnahme von Böden und Biotopen führt nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen der Leistungs- und Funktionsfähigkeit von Boden-Vegetationskomplexen mit besonderer Klimarelevanz. |  |
| **3.**  | **Lebenszyklusemissionen (Bau, Betrieb und Unterhaltung)** | nein | ja |
| 3.1 | Handelt es sich bei dem Vorhaben um ein kleineres Vorhaben?z.B. * Bau von Verkehrsinseln
* Bau von Haltestellenbuchten
* Umgestaltung von Knotenpunkten ohne kapazitätserhöhende Wirkung
* Abbiegespur
 | [ ]  | [ ]  |
| Reine Instandsetzungsmaßnahmen sind von der weiteren Betrachtung der Lebenszyklusemissionen ausgenommen. |  |
|  | **3. ja**: Eine Lebenszyklusemissions-Abschätzung ist in der Regel nicht erforderlich.  |  |
| **4** | **Gesamtbeurteilung zur Berücksichtigung von vorhabenbezogenen Klimaschutzaspekten**Beurteilung der klimarelevanten Auswirkungen des Vorhabens anhand der Prüfschritte 1 bis 3. |  |  |
|  | **Vertiefende Betrachtung erforderlich?** | **nein** | **ja** |
| 4.1 | **Verkehrliche THG-Emissionen** | [ ]  | [ ]  |
| 4.2 | **Landnutzungsbedingte THG-Emissionen** | [ ]  | [ ]  |
| 4.3 | **Lebenszyklus-Emissionen** | [ ]  | [ ]  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Die Checkliste zur Prüfung von Klimaschutzbelangen kommt zu dem Ergebnis, dass durch das Vorhaben keine relevanten nachteiligen Auswirkungen durch vorhabenbezogene THG-Emissionen ausgelöst werden. | [ ]  | Das Vorhaben ist mit den Belangen des Klimaschutzes vereinbar. Eine Kurzdarstellung mit Verweis auf diese Checkliste erfolgt im Rahmen des Erläuterungsberichts. |
| Die Checkliste zur Prüfung von Klimaschutzbelangen kommt zu dem Ergebnis, dass eine tiefergehende Betrachtung der Auswirkunen des Vorhabens auf die Belange des Klimaschutzes angezeigt ist. | [ ]  | Die Berücksichtigung der Klimaschutzbelange wird im Rahmen des Erläurterungsberichtes bzw. des Umweltberichtes ausführlich dokumentiert. |